



F.O.M.

Forschungsvereinigung Feinmechanik,
Optik und Medizintechnik e. V.

IGF-Projekt 16696 N:

ACUTLAB

**Entwicklung eines Vor-Ort-Analysesystems
für organspezifische Notfallparameter**

Die Durchführbarkeit von Laboranalysen in unmittelbarer Patientennähe würde bei lebensbedrohlichen Notfällen oder im Home-Care-Bereich eine frühe Erkennung von Organschäden an Herz, Niere, Leber oder Pankreas erlauben. Projektziel ist, ein einfach zu bedienendes Point-of-Care-Gerät zu entwickeln, mit dem sich aus einer kleinen Blutprobe Laborparameter parallel, quantitativ, präzise und reproduzierbar bestimmen lassen. Mithilfe der „Totalen Internen Reflexions-Fluoreszenz“ (TIRF) werden dazu die Biomarker Cystatin C und Pankreas-Lipase bestimmt und Assays für regenerierbare Sensoroberflächen entwickelt.

Forschungsstellen

- Inst. f. Physikalische u. Theoretische Chemie, Eberhard-Karls-Universität Tübingen
- Abt. Klinische Chemie, Zentrallabor, Universitätsklinikum, Eberhard-Karls-Universität Tübingen

Förderung

- Projektstart: 01/2011
- Laufzeit: 01.01.2011-30.06.2013 (30 Monate)
- Förderung: BMWi-Programm Industr. Gemeinschaftsforschung
- Fördersumme: € 317.630

Projektbegl. Ausschuss

- Biometrics Marken und Rechte GmbH
- ESE Embedded System Engineering GmbH
- Immundiagnostik AG
- Innovendia Consulting
- Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie, Klinikum Rechts der Isar der TU München
- Jenoptik EPIGAP
- Laborärzte Sindelfingen
- MEDO GmbH
- Microfluidic Chip Shop GmbH

Kontakt

Forschungsvereinigung Feinmechanik, Optik und Medizintechnik e. V. (F.O.M.)
Werderscher Markt 15, 10117 Berlin
info@forschung-fom.de
+49 (0)30 4140 2139



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages